



ENTWURF

11. Okt. 2005 D<sub>o</sub>

Hessisches Kultusministerium Postfach 3160 65021 Wiesbaden

Aktenzeichen II.9 - 660.001.000 - 115 -

1) «Anschrift»

Bearbeiter Herr Diehl M. A.  
Durchwahl 2708

Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht

Datum 10. Oktober 2005

Erstellungsdatum: 10.10.2005

## Hochbegabtenförderung

**hier: Arbeitskreis zur Entwicklung individueller Förderkonzepte an hessischen Gesamtschulen**

**Jüngste Sitzung am 23. Mai 2005 in Frankfurt am Main**

Sehr geehrte«Anrede»,

absprachegemäß lade ich Sie zu der nächsten Sitzung des o. a. Arbeitskreises

am <sup>Mittwoch</sup> **Montag, dem 9. November 2005,**  
**14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,**

in **der IGS Nordend, Hartmann-Ibach-Str. 54 – 58,**  
**60389 Frankfurt am Main,**  
**Tel.: 069 / 21 23 08 55,**

mit folgender Tagesordnung ein:

- 2 -

## Tagesordnung

1. Aktueller Bericht aus dem Kultusministerium zum Sachstand des Projektes „Hochbegabtenförderung an hessischen Schulen“
2. Umsetzung an den Schulen dieses Arbeitskreises, Berichte und Anregungen, Gütesiegel-Verleihungen
3. Thema: „Hochbegabte Underachiever mit besonderen Problemen“,
  - Referentin: Frau Prof. Dr. Eckerle, Frankfurt a. M.
  - Ergänzungen:
    - Frau Madsen, IGS Nordend, zum dortigen Kooperationsprojekt mit der Lichtigfeld-Schule und der KARG-Stiftung
    - Herr Diehl, HKM, zur landesweiten Zusammenarbeit zwischen Schulpsychologen und BFZ-Ansprechpartnern
4. Verschiedenes, Terminplanung

In der jüngsten Arbeitskreissitzung am 23. Mai 2005 referierte Frau Rosenbaum über das schulische Enrichment-Modell SEM.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

*Diehl, M. A.*

Diehl M. A.